



HolzInfo



Sehr geehrtes Mitglied,
sehr geehrter Kunde,

der Holzmarkt hat sich aktuell ein wenig beruhigt. Hamsterkäufe, vorgezogene Materialbestellungen und die begonnene Urlaubszeit haben dazu geführt, dass die Marktdynamik etwas nachgelassen hat. Die hohen Bestelleingänge in den vergangenen Wochen haben dazu geführt, dass die Auftragsvorlaufzeiten bei der Industrie auf acht bis zehn Wochen angestiegen sind. In einigen Produktbereichen wurden überzogene Preise leicht korrigiert. In den Vereinigten Staaten von Amerika sind die börsennotierten Holzpreise um fast 60 Prozent gefallen. Trotz dieser hohen Kursverluste wird die europäische Holzindustrie weiterhin Schnittholz in die USA exportieren. Die günstigen Schnittbilder und die weiterhin attraktiven Verkaufspreise werden den Export vorerst nicht stoppen.

Auch wenn das momentane Einkaufsverhalten sehr ruhig ist, gehen wir nicht von starken Preisnachteilen auf den heimischen Märkten aus. Die Baukonjunktur läuft weiterhin auf Hochtouren. Alleine im April meldete das deutsche Bauhauptgewerbe einen Auftragseingang von 7,9 Milliarden Euro. Das entspricht einem preisbereinigten Plus von 4,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die hohe zu erwartende Nachfrage nach den Sommerferien wird die Holzpreise in Deutschland auf einem voraussichtlich hohen Niveau halten.

Damit Sie entsprechend planen können, erhalten Sie von uns Informationen zu den wichtigsten Holzsortimenten. >>>

„Damit Sie in Zukunft rechtzeitig auf Trends und Marktveränderungen reagieren können, senden wir Ihnen unseren Infobrief. Darin informieren wir Sie fortlaufend und regelmäßig über aktuelle Themen aus dem Produktbereich Holz. Mit diesen Informationen sind Sie immer einen Schritt voraus.“

Ihre DEG DACH-FASSADE-HOLZ eG

Dachlatten/Schnittholz

Eine Marktsättigung auf hohem Niveau hat zu stagnierenden Preisen von CE Dachlatten geführt. Sägewerke aus anderen Ländern, insbesondere aus Osteuropa, versuchen, an den sehr hohen Einkaufspreisen teil zu haben. Der Markt wird mit unseriösen Angeboten von angeblichen CE Dachlatten überschwemmt.

Dachlatten sind Bauprodukte, die den Anforderungen der EU-Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO) sowie den Technischen Baubestimmungen unterliegen. Als Bauschnittholz mit tragender Funktion müssen sie nach DIN EN 14081-1 mit einem CE Zeichen versehen sein.

Zudem stellt die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft an Dachlatten hohe Anforderungen, da diese den Beschäftigten des ausführenden Bauhandwerks als Standplatz bei Dacharbeiten dienen.

Damit Sie beim Einsatz der Dachlatten keine Probleme bekommen, haben wir die wichtigsten Hinweise zu CE – Dachlatten zusammengefasst.

- **Trage- und Konterlatten müssen CE zertifiziert sein**
- **Festigkeitssortierung:**
 - visuell nach DIN 4074-1 Sortierklasse S10
 - maschinell nach DIN EN 14081-1, Festigkeitsklasse nach DIN EN 338, Querschnitt 30 x 50 mm C27M, Querschnitt 40 x 60 mm C24M
- **Trocken sortiert**
- **CE Stempel zur Kennzeichnung von tragenden Dachlatten**
- **Stempelung von mindestens einer Latte pro Bund**
- **Stirnseitige Rotfärbung**

Um Dachlatten mit dem für tragend eingesetztes Bauschnittholz nach EN 14081-1 geforderten CE Zeichen versehen zu können, hat die Deutsche Säge- und Holzindustrie (DESH) an der Technischen Universität München einen Prüfbericht erstellen lassen. Dieser Bericht findet nur Gültigkeit für Dachlatten, die aus Rundholz deutscher und österreichischer Herkunft der Holzarten Fichte und Tanne hergestellt sind.

 012345 <small>(Kennnummer der notifizierten Zertifizierungsstelle)</small>
Musterholzwerk <small>(Name oder Kennzeichnung des Herstellers)</small> 13 <small>(Letzten beiden Ziffern des Jahres in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde)</small>
Dachlatte 30 / 50 mm DIN 4074-1 – S10 TROCKEN SORTIERT Musterholzwerk Nr. 1111 <small>(Identifizierungscodenummer)</small>
EN 14081-1

 012345 <small>(Kennnummer der notifizierten Zertifizierungsstelle)</small>
Musterholzwerk <small>(Name oder Kennzeichnung des Herstellers)</small> 13 <small>(Letzten beiden Ziffern des Jahres in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde)</small>
Dachlatte 30 / 50 mm C27 M TROCKEN SORTIERT Musterholzwerk Nr. 1111 <small>(Identifizierungscodenummer)</small>
EN 14081-1

Beispiele für CE Kennzeichnung von Dachlatten

Hohe Konstruktionsvollholz (KVH) Preise haben die Nachfrage nach Schnittholz in den letzten Monaten deutlich erhöht.

Wir haben über neue Sägewerke in Deutschland und Österreich zusätzliche Schnittholzkontingente organisiert. Für getrocknetes Bauholz kalkulieren Sie bitte mit einer Vorlaufzeit von mindestens vier bis sechs Wochen.

Konstruktionsvollholz (KVH) / Brettschichtholz (BSH)

Die Industrie hat die beschlossenen Bestellkontingente zunächst zurückgenommen. Die erfolgten Vorbestellungen der letzten Wochen haben zu einem Vorlauf beim Listenholz von zirka acht bis zehn Wochen geführt. Hohe Schnittholzpreise für Rohware und die langen Vorlaufzeiten werden die Verkaufspreise trotz zurzeit niedrigerer Nachfrage auf einem hohen Niveau halten.

Grobspanplatten (OSB)

Die Industrie verfügt weiterhin nicht über die benötigten Mengen. Namenhafte Hersteller haben auf diese Marktsituation mit wöchentlichen Preiserhöhungen reagiert.

Um sich der Industrie entgegen zu stellen, haben wir sowie andere Händler bestehende Aufträge vereinzelt storniert. Wir bieten Ihnen alternative und kostengünstigere Ersatzprodukte wie zum Beispiel Rauspund an, damit Sie Ihre Bauten fertigstellen können. >>>

Holzweichfaser

Die Industrie kontingentiert weiterhin ihre Holzweichfaserplatten. Leider reichen die Produktionskapazitäten nicht aus, um die Marktnachfrage zu bedienen. Wir sind weiterhin gezwungen, die zugeteilten Mengen auf unsere Mitglieder und Kunden aufzuteilen. Die Industrie hat hierauf mit weiteren Preiserhöhungen reagiert. Unsere Hersteller bauen zurzeit drei neue Werke zur Produktion von Holzweichfaserplatten. Diese zusätzlichen Kapazitäten sind ab dem nächsten Jahr verfügbar.

Rauspund / Hobelware

Die Preise und die Nachfrage von nordischem Rauspund und schwedischer Hobelware sind weiter gestiegen. Wir rechnen hier frühestens mit einer Entspannung im vierten Quartal.

Bitte platzieren Sie Ihre Aufträge rechtzeitig, damit wir entsprechend vorplanen können. In den Monaten Juli und August wird wenig Ware aus Skandinavien eintreffen, da die skandinavische Holzindustrie in den Sommerferien nicht produziert.

Sibirische Lärche

Die Versorgungslage gestaltet sich bei der sibirischen Lärche weiterhin als unzureichend. Unsere Lieferanten erhalten nur geringe Mengen der bestellten Rohware, so dass bestehende Aufträge mit Lieferverzögerungen ausgeführt werden. Wir werden im Bereich der Lärche mit weiteren Lieferanten zusammenarbeiten, damit wir die Versorgung aufrecht halten können.

Bangkirai

Die Frachtkosten von Überseecontainern sind ins Unermessliche gestiegen. Aufgrund der mangelhaften Verfügbarkeit von 40 Fuß-Standardcontainern wurden Frachtkosten von bis zu 18.000 US-Dollar für einen Container aus Indonesien gezahlt. Insgesamt erhalten die Importeure pandemiebedingt nur sehr geringe Bestände von Terrassenhölzern. Auf die niedrigen Verfügbarkeiten folgen hohe Preissteigerungen.

Aussichten

Allgemein gehen die Experten von einer Marktentspannung im vierten Quartal aus. Wir gehen davon aus, dass die überzogenen Einkaufspreise ausgehend von einem extremen Niveau etwas zurückfallen. Dennoch bleibt das Preisniveau im Vergleich zum Jahresanfang hoch.

Bestellen Sie in den nächsten Wochen mit Augenmaß. Die allgemeine Marktnachfrage nach Holz wird auch in Zukunft hoch bleiben. Der Holzbau wird weiter wachsen und es gibt immer mehr Ausschreibungen in Holz und Neubauten.

Der Forst hat den Einschlag auf 85 Prozent im Vergleich zum Vorjahr reduziert. Diese Verknappung wird den Holzpreis auch in Zukunft auf einem hohen Niveau halten. Bei Anfall von Kalamitäten kann der Holzeinschlag auch noch weiter gesenkt werden.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit und werden Sie weiterhin mit unserer DEG HolzInfo auf dem Laufenden halten.

Ihre DEG Dach Fassade Holz eG